

## 660001-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen –  
vergebener Auftrag: KreisAbfallVerwertungsGesellschaft mbH Minden-Lübbecke - Verwertung  
von Siebresten aus der Kompostierung

OJ S 193/2025 08/10/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: KreisAbfallVerwertungsGesellschaft mbH Minden-Lübbecke

E-Mail: [info@kavg-ml.de](mailto:info@kavg-ml.de)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: vergebener Auftrag: KreisAbfallVerwertungsGesellschaft mbH Minden-Lübbecke -  
Verwertung von Siebresten aus der Kompostierung

Beschreibung: Übernahme, Transport und Verwertung der in Megenlose aufgeteilten Abfälle  
aus der Kompostabsiebung

Kennung des Verfahrens: e5d5ffce-2132-46c0-8c27-97504ef2bed1

Interne Kennung: 1111/24

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und  
anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen,  
90512000 Transport von Haushaltsabfällen, 90513000 Behandlung und Beseitigung  
ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Pohlsche Heide 1

Stadt: Hille

Postleitzahl: 32479

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YDJ5W80#

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Szenario 1 Los 1

Beschreibung: Für Los 1 sind 2.500 t/a aus dem Material der ersten Siebung (Siebüberlauf > 12 mm) am Standort des Auftraggebers zu übernehmen und einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen.

Interne Kennung: 1

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90512000 Transport von Haushaltsabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Pohlsche Heide 1

Stadt: Hille

Postleitzahl: 32479

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

#### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Er verlängert sich um ein Jahr (bis 31.12.2027), wenn er nicht 6 Monate vor Ablauf vom AG gekündigt wird. Er verlängert sich um ein weiteres Jahr (bis längstens 31.12.2028), wenn er nicht von einem der beiden Vertragspartner 6 Monate vor Ablauf gekündigt wird.

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

##### Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebot (Summe netto) je Szenario

Beschreibung: Transport- und Verwertungsentgelt in EUR/t

##### Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Bewertungsmalus je Szenario

Beschreibung: Malus 1 Der Auftraggeber hat in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 mehr Material einer zweiten Siebung zu unterziehen, was zu Mehrkosten führt. In Szenario 2 und 3 wurde daher ein Malus für den Aufwand der zweiten Siebung auf den Angebotspreis des Bieters addiert. Malus 2 Die außerhalb dieses Vertrages angesiedelten Kosten für die

Entsorgung der erhöhten EBS-Mengen in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 wurden als Malus berücksichtigt.

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Kosten für CO2-Emissionsrechte

Beschreibung: Sofern der AN eine thermische Verwertung der vertragsgegenständlichen Abfälle vorsieht, wird der AG dem AN im Vertragsverlauf die Kosten für CO2-Emissionsrechte erstatten. Die Bieter hatten die der thermischen Verwertung zugeführten Mengenanteile je Abfallschlüssel im Preisblatt verbindlich anzugeben. Für die Zwecke der Angebotsbewertung wurden diese Abfälle mit den Standardfaktoren aus Anhang 2, Teil 5 der EBeV (Verordnung über die Emissionsberichterstattung nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz für die Jahre 2023 bis 2030) gewichtet, um den fossilen CO2-Ausstoß zu ermitteln. In der Angebotsbewertung wurden die Kosten für CO2-Emissionsrechte mit netto 65 EUR pro Tonne CO2 angenommen.

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Rabatte

Beschreibung: Sofern angeboten, wurden etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios beim Bewertungspreis berücksichtigt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Innerhalb des Kreises der wertungsfähigen Angebote geeigneter Bieter wurde der Zuschlag auf die wirtschaftlichsten Angebote innerhalb eines Szenarios erteilt. Als wirtschaftlichstes Angebot galt jeweils der niedrigste Bewertungspreis. Der Bewertungspreis setzte sich wie folgt zusammen: - Angebot (Summe netto) gemäß Preisblatt für das betreffende Los, - Bewertungsmalus je Szenario, - Die Kosten für CO2-Emissionsrechte - Sofern angeboten, etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios Es gab drei alternative Szenarien, von denen nur das wirtschaftlichste bezuschlagt wurde, während die anderen beiden Szenarien ersatzlos entfielen.

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass etwaige Nachprüfungsanträge unzulässig sind, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
KreisAbfallVerwertungsGesellschaft mbH Minden-Lübbecke

#### **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Szenario 1 Los 2

Beschreibung: Für Los 2 sind 2.500 t/a aus dem Material der ersten Siebung (Siebüberlauf > 12 mm) am Standort des Auftraggebers zu übernehmen und einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen.

Interne Kennung: 2

##### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90512000 Transport von Haushaltsabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

##### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Pohlsche Heide 1

Stadt: Hille

Postleitzahl: 32479

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

##### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

##### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Er verlängert sich um ein Jahr (bis 31.12.2027), wenn er nicht 6 Monate vor Ablauf vom AG gekündigt wird. Er verlängert sich um ein weiteres Jahr (bis längstens 31.12.2028), wenn er nicht von einem der beiden Vertragspartner 6 Monate vor Ablauf gekündigt wird.

##### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

##### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

##### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

###### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Angebot (Summe netto) je Szenario

Beschreibung: Transport- und Verwertungsentgelt in EUR/t

###### **Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Bewertungsmalus je Szenario

Beschreibung: Malus 1 Der Auftraggeber hat in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 mehr Material einer zweiten Siebung zu unterziehen, was zu Mehrkosten führt. In Szenario 2

und 3 wurde daher ein Malus für den Aufwand der zweiten Siebung auf den Angebotspreis des Bieters addiert. Malus 2 Die außerhalb dieses Vertrages angesiedelten Kosten für die Entsorgung der erhöhten EBS-Mengen in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 wurden als Malus berücksichtigt.

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Kosten für CO2-Emissionsrechte

Beschreibung: Sofern der AN eine thermische Verwertung der vertragsgegenständlichen Abfälle vorsieht, wird der AG dem AN im Vertragsverlauf die Kosten für CO2-Emissionsrechte erstatten. Die Bieter hatten die der thermischen Verwertung zugeführten Mengenanteile je Abfallschlüssel im Preisblatt verbindlich anzugeben. Für die Zwecke der Angebotsbewertung wurden diese Abfälle mit den Standardfaktoren aus Anhang 2, Teil 5 der EBeV (Verordnung über die Emissionsberichterstattung nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz für die Jahre 2023 bis 2030) gewichtet, um den fossilen CO2-Ausstoß zu ermitteln. In der Angebotsbewertung wurden die Kosten für CO2-Emissionsrechte mit netto 65 EUR pro Tonne CO2 angenommen.

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Rabatte

Beschreibung: Sofern angeboten, wurden etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios beim Bewertungspreis berücksichtigt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Innerhalb des Kreises der wertungsfähigen Angebote geeigneter Bieter wurde der Zuschlag auf die wirtschaftlichsten Angebote innerhalb eines Szenarios erteilt. Als wirtschaftlichstes Angebot galt jeweils der niedrigste Bewertungspreis. Der Bewertungspreis setzte sich wie folgt zusammen: - Angebot (Summe netto) gemäß Preisblatt für das betreffende Los, - Bewertungsmalus je Szenario, - Die Kosten für CO2-Emissionsrechte - Sofern angeboten, etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios Es gab drei alternative Szenarien, von denen nur das wirtschaftlichste bezuschlagt wurde, während die anderen beiden Szenarien ersatzlos entfielen.

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass etwaige Nachprüfungsanträge unzulässig sind, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KreisAbfallVerwertungsgesellschaft mbH Minden-Lübbecke

### **5.1. Los: LOT-0003**

Titel: Szenario 2 Los 3

Beschreibung: Für Los 3 sind 2.000 t/a aus dem Material der zweiten Siebung (Siebüberlauf > 12 mm und < 40 mm) am Standort des Auftraggebers zu übernehmen und einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen.

Interne Kennung: 3

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90512000 Transport von Haushaltsabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Pohlsche Heide 1

Stadt: Hille

Postleitzahl: 32479

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Er verlängert sich um ein Jahr (bis 31.12.2027), wenn er nicht 6 Monate vor Ablauf vom AG gekündigt wird. Er verlängert sich um ein weiteres Jahr (bis längstens 31.12.2028), wenn er nicht von einem der beiden Vertragspartner 6 Monate vor Ablauf gekündigt wird.

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Angebot (Summe netto) je Szenario

Beschreibung: Transport- und Verwertungsentgelt in EUR/t

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Bewertungsmalus je Szenario

Beschreibung: Malus 1 Der Auftraggeber hat in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 mehr Material einer zweiten Siebung zu unterziehen, was zu Mehrkosten führt. In Szenario 2 und 3 wurde daher ein Malus für den Aufwand der zweiten Siebung auf den Angebotspreis des Bieters addiert. Malus 2 Die außerhalb dieses Vertrages angesiedelten Kosten für die Entsorgung der erhöhten EBS-Mengen in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 wurden als Malus berücksichtigt.

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Kosten für CO2-Emissionsrechte

Beschreibung: Sofern der AN eine thermische Verwertung der vertragsgegenständlichen Abfälle vorsieht, wird der AG dem AN im Vertragsverlauf die Kosten für CO2-Emissionsrechte erstatten. Die Bieter hatten die der thermischen Verwertung zugeführten Mengenanteile je Abfallschlüssel im Preisblatt verbindlich anzugeben. Für die Zwecke der Angebotsbewertung wurden diese Abfälle mit den Standardfaktoren aus Anhang 2, Teil 5 der EBeV (Verordnung über die Emissionsberichterstattung nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz für die Jahre 2023 bis 2030) gewichtet, um den fossilen CO2-Ausstoß zu ermitteln. In der Angebotsbewertung wurden die Kosten für CO2-Emissionsrechte mit netto 65 EUR pro Tonne CO2 angenommen.

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Rabatte

Beschreibung: Sofern angeboten, wurden etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios beim Bewertungspreis berücksichtigt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Innerhalb des Kreises der wertungsfähigen Angebote geeigneter Bieter wurde der Zuschlag auf die wirtschaftlichsten Angebote innerhalb eines Szenarios erteilt. Als wirtschaftlichstes Angebot galt jeweils der niedrigste Bewertungspreis. Der Bewertungspreis setzte sich wie folgt zusammen: - Angebot (Summe netto) gemäß Preisblatt für das betreffende Los, - Bewertungsmalus je Szenario, - Die Kosten für CO2-Emissionsrechte - Sofern angeboten, etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios Es gab drei alternative Szenarien, von denen nur das wirtschaftlichste bezuschlagt wurde, während die anderen beiden Szenarien ersatzlos entfielen.

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass etwaige Nachprüfungsanträge unzulässig sind, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KreisAbfallVerwertungsgesellschaft mbH Minden-Lübbecke

#### **5.1. Los: LOT-0004**

Titel: Szenario 2 Los 4

Beschreibung: Für Los 4 sind 2.000 t/a aus dem Material der zweiten Siebung (Siebüberlauf > 12 mm und < 40 mm) am Standort des Auftraggebers zu übernehmen und einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen.

Interne Kennung: 4

##### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90512000 Transport von Haushaltsabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

##### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Pohlsche Heide 1

Stadt: Hille

Postleitzahl: 32479

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

##### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

##### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Er verlängert sich um ein Jahr (bis 31.12.2027), wenn er nicht 6 Monate vor Ablauf vom AG gekündigt wird. Er verlängert sich um ein weiteres Jahr (bis längstens 31.12.2028), wenn er nicht von einem der beiden Vertragspartner 6 Monate vor Ablauf gekündigt wird.

##### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

##### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

##### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Angebot (Summe netto) je Szenario

Beschreibung: Transport- und Verwertungsentgelt in EUR/t

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Bewertungsmalus je Szenario

Beschreibung: Malus 1 Der Auftraggeber hat in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 mehr Material einer zweiten Siebung zu unterziehen, was zu Mehrkosten führt. In Szenario 2 und 3 wurde daher ein Malus für den Aufwand der zweiten Siebung auf den Angebotspreis des Bieters addiert. Malus 2 Die außerhalb dieses Vertrages angesiedelten Kosten für die Entsorgung der erhöhten EBS-Mengen in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 wurden als Malus berücksichtigt.

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Kosten für CO2-Emissionsrechte

Beschreibung: Sofern der AN eine thermische Verwertung der vertragsgegenständlichen Abfälle vorsieht, wird der AG dem AN im Vertragsverlauf die Kosten für CO2-Emissionsrechte erstatten. Die Bieter hatten die der thermischen Verwertung zugeführten Mengenanteile je Abfallschlüssel im Preisblatt verbindlich anzugeben. Für die Zwecke der Angebotsbewertung wurden diese Abfälle mit den Standardfaktoren aus Anhang 2, Teil 5 der EBeV (Verordnung über die Emissionsberichterstattung nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz für die Jahre 2023 bis 2030) gewichtet, um den fossilen CO2-Ausstoß zu ermitteln. In der Angebotsbewertung wurden die Kosten für CO2-Emissionsrechte mit netto 65 EUR pro Tonne CO2 angenommen.

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Rabatte

Beschreibung: Sofern angeboten, wurden etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios beim Bewertungspreis berücksichtigt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Innerhalb des Kreises der wertungsfähigen Angebote geeigneter Bieter wurde der Zuschlag auf die wirtschaftlichsten Angebote innerhalb eines Szenarios erteilt. Als wirtschaftlichstes Angebot galt jeweils der niedrigste Bewertungspreis. Der Bewertungspreis setzte sich wie folgt zusammen: - Angebot (Summe netto) gemäß Preisblatt für das betreffende Los, - Bewertungsmalus je Szenario, - Die Kosten für CO2-Emissionsrechte - Sofern angeboten, etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios Es gab drei alternative Szenarien, von denen nur das wirtschaftlichste bezuschlagt wurde, während die anderen beiden Szenarien ersatzlos entfielen.

#### **5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass etwaige Nachprüfungsanträge unzulässig sind, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften,

die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KreisAbfallVerwertungsgesellschaft mbH Minden-Lübbecke

## **5.1. Los: LOT-0005**

Titel: Szenario 3 Los 5

Beschreibung: Für Los 5 sind 2.200 t/a aus dem Material der ersten Siebung (Siebüberlauf > 12 mm) am Standort des Auftraggebers zu übernehmen und einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen.

Interne Kennung: 5

### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90512000 Transport von Haushaltsabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Pohlsche Heide 1

Stadt: Hille

Postleitzahl: 32479

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Er verlängert sich um ein Jahr (bis 31.12.2027), wenn er nicht 6 Monate vor Ablauf vom AG gekündigt wird. Er verlängert sich um ein weiteres Jahr (bis längstens 31.12.2028), wenn er nicht von einem der beiden Vertragspartner 6 Monate vor Ablauf gekündigt wird.

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Angebot (Summe netto) je Szenario

Beschreibung: Transport- und Verwertungsentgelt in EUR/t

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Bewertungsmalus je Szenario

Beschreibung: Malus 1 Der Auftraggeber hat in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 mehr Material einer zweiten Siebung zu unterziehen, was zu Mehrkosten führt. In Szenario 2 und 3 wurde daher ein Malus für den Aufwand der zweiten Siebung auf den Angebotspreis des Bieters addiert. Malus 2 Die außerhalb dieses Vertrages angesiedelten Kosten für die Entsorgung der erhöhten EBS-Mengen in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 wurden als Malus berücksichtigt.

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Kosten für CO2-Emissionsrechte

Beschreibung: Sofern der AN eine thermische Verwertung der vertragsgegenständlichen Abfälle vorsieht, wird der AG dem AN im Vertragsverlauf die Kosten für CO2-Emissionsrechte erstatten. Die Bieter hatten die der thermischen Verwertung zugeführten Mengenanteile je Abfallschlüssel im Preisblatt verbindlich anzugeben. Für die Zwecke der Angebotsbewertung wurden diese Abfälle mit den Standardfaktoren aus Anhang 2, Teil 5 der EBeV (Verordnung über die Emissionsberichterstattung nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz für die Jahre 2023 bis 2030) gewichtet, um den fossilen CO2-Ausstoß zu ermitteln. In der Angebotsbewertung wurden die Kosten für CO2-Emissionsrechte mit netto 65 EUR pro Tonne CO2 angenommen.

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Rabatte

Beschreibung: Sofern angeboten, wurden etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios beim Bewertungspreis berücksichtigt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Innerhalb des Kreises der wertungsfähigen Angebote geeigneter Bieter wurde der Zuschlag auf die wirtschaftlichsten Angebote innerhalb eines Szenarios erteilt. Als wirtschaftlichstes Angebot galt jeweils der niedrigste Bewertungspreis. Der Bewertungspreis setzte sich wie folgt zusammen: - Angebot (Summe netto) gemäß Preisblatt für das betreffende Los, - Bewertungsmalus je Szenario, - Die Kosten für CO2-Emissionsrechte - Sofern angeboten, etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios Es gab drei alternative Szenarien, von denen nur das wirtschaftlichste bezuschlagt wurde, während die anderen beiden Szenarien ersatzlos entfielen.

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass etwaige Nachprüfungsanträge unzulässig sind, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und

gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
KreisAbfallVerwertungsgesellschaft mbH Minden-Lübbecke

#### **5.1. Los: LOT-0006**

Titel: Szenario 3 Los 6

Beschreibung: Für Los 6 sind 2.200 t/a aus dem Material der zweiten Siebung (Siebüberlauf > 12 mm und < 40 mm) am Standort des Auftraggebers zu übernehmen und einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen.

Interne Kennung: 6

##### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90512000 Transport von Haushaltsabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

##### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Pohlsche Heide 1

Stadt: Hille

Postleitzahl: 32479

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

##### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

##### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Er verlängert sich um ein Jahr (bis 31.12.2027), wenn er nicht 6 Monate vor Ablauf vom AG gekündigt wird. Er verlängert sich um ein weiteres Jahr (bis längstens 31.12.2028), wenn er nicht von einem der beiden Vertragspartner 6 Monate vor Ablauf gekündigt wird.

##### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

##### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

##### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebot (Summe netto) je Szenario

Beschreibung: Transport- und Verwertungsentgelt in EUR/t

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Bewertungsmalus je Szenario

Beschreibung: Malus 1 Der Auftraggeber hat in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 mehr Material einer zweiten Siebung zu unterziehen, was zu Mehrkosten führt. In Szenario 2 und 3 wurde daher ein Malus für den Aufwand der zweiten Siebung auf den Angebotspreis des Bieters addiert. Malus 2 Die außerhalb dieses Vertrages angesiedelten Kosten für die Entsorgung der erhöhten EBS-Mengen in Szenario 2 Los 3 und 4 sowie Szenario 3 Los 6 wurden als Malus berücksichtigt.

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Kosten für CO2-Emissionsrechte

Beschreibung: Sofern der AN eine thermische Verwertung der vertragsgegenständlichen Abfälle vorsieht, wird der AG dem AN im Vertragsverlauf die Kosten für CO2-Emissionsrechte erstatten. Die Bieter hatten die der thermischen Verwertung zugeführten Mengenanteile je Abfallschlüssel im Preisblatt verbindlich anzugeben. Für die Zwecke der Angebotsbewertung wurden diese Abfälle mit den Standardfaktoren aus Anhang 2, Teil 5 der EBeV (Verordnung über die Emissionsberichterstattung nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz für die Jahre 2023 bis 2030) gewichtet, um den fossilen CO2-Ausstoß zu ermitteln. In der Angebotsbewertung wurden die Kosten für CO2-Emissionsrechte mit netto 65 EUR pro Tonne CO2 angenommen.

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Rabatte

Beschreibung: Sofern angeboten, wurden etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios beim Bewertungspreis berücksichtigt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Innerhalb des Kreises der wertungsfähigen Angebote geeigneter Bieter wurde der Zuschlag auf die wirtschaftlichsten Angebote innerhalb eines Szenarios erteilt. Als wirtschaftlichstes Angebot galt jeweils der niedrigste Bewertungspreis. Der Bewertungspreis setzte sich wie folgt zusammen: - Angebot (Summe netto) gemäß Preisblatt für das betreffende Los, - Bewertungsmalus je Szenario, - Die Kosten für CO2-Emissionsrechte - Sofern angeboten, etwaige Rabatte für den Zuschlag auf beide Lose innerhalb eines Szenarios Es gab drei alternative Szenarien, von denen nur das wirtschaftlichste bezuschlagt wurde, während die anderen beiden Szenarien ersatzlos entfielen.

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass etwaige Nachprüfungsanträge unzulässig sind, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
KreisAbfallVerwertungsgesellschaft mbH Minden-Lübbecke

## 6. Ergebnisse

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht  
Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Sonstiges

#### 6.1.4. Statistische Informationen

##### Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Sonstiges

#### 6.1.4. Statistische Informationen

##### Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

#### **6.1.2. Informationen über die Gewinner**

##### **Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: Harz-Humus Recycling GmbH

##### **Angebot:**

Kennung des Angebots: Harz-Humus

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

##### **Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: 1

Datum des Vertragsabschlusses: 16/09/2025

#### **6.1.4. Statistische Informationen**

##### **Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

#### **6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0004**

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

#### **6.1.2. Informationen über die Gewinner**

##### **Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: Harz-Humus Recycling GmbH

##### **Angebot:**

Kennung des Angebots: Harz-Humus

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0004

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

##### **Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: 1

Datum des Vertragsabschlusses: 16/09/2025

#### **6.1.4. Statistische Informationen**

##### **Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1  
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen  
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

#### **6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0005**

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Sonstiges

#### **6.1.4. Statistische Informationen**

##### **Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

#### **6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0006**

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Sonstiges

#### **6.1.4. Statistische Informationen**

##### **Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: KreisAbfallVerwertungsgesellschaft mbH Minden-Lübbecke

Registrierungsnummer: DE167338600

Postanschrift: Pohlsche Heide 1

Stadt: Hille

Postleitzahl: 32479

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Wilfried Buhre

E-Mail: [info@kavg-ml.de](mailto:info@kavg-ml.de)

Telefon: +49 5703 9802-331

Internetadresse: <https://www.kavg-ml.de/>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### **8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: ATUS GmbH Hamburg

Registrierungsnummer: HRB 57312  
Postanschrift: Steindamm 39  
Stadt: Hamburg  
Postleitzahl: 20099  
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [atus@atus.de](mailto:atus@atus.de)  
Telefon: +49 40 280 155-0  
Internetadresse: <https://www.atus.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster  
Registrierungsnummer: 05515-03004-07  
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9  
Stadt: Münster  
Postleitzahl: 48143  
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [poststelle@brms.nrw.de](mailto:poststelle@brms.nrw.de)  
Telefon: +49 251411-3514  
Fax: +49 251411-2165  
Internetadresse: <http://www.bezreg-muenster.nrw.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Harz-Humus Recycling GmbH  
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen  
Registrierungsnummer: HRB 10 66 13  
Postanschrift: Am See 1  
Stadt: Dittfurt  
Postleitzahl: 06484  
Land, Gliederung (NUTS): Harz (DEE09)  
Land: Deutschland

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Wirtschaftlicher Eigentümer:**

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

**Gewinner dieser Lose: LOT-0003, LOT-0004**

**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f306d3db-1599-4181-b6af-ccb42668176 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder  
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/10/2025 09:00:38 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 660001-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 193/2025

Datum der Veröffentlichung: 08/10/2025